

Neufassung der Fachprüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Deutsch als Fremd- und Zweitsprache des Fachbereichs Geistes- und Kulturwissenschaften der Universität Kassel vom 13. Februar 2013

Aufgrund der Ordnung zur Änderung der Fachprüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Deutsch als Fremd- und Zweitsprache des Fachbereichs Geistes- und Kulturwissenschaften der Universität Kassel vom 13. Februar 2013 (Mittbl. 17/2013, S. 1720) wird nachstehend der Wortlaut der Prüfungsordnung in der vom 26. September 2013 an geltenden Fassung veröffentlicht.

Die Neufassung berücksichtigt:

- Die Fachprüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Deutsch als Fremd- und Zweitsprache des Fachbereichs Geistes- und Kulturwissenschaften der Universität Kassel vom 29. Oktober 2008 (Mittbl. 12/2009, S. 750)
- Ordnung zur Änderung der Fachprüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Deutsch als Fremd- und Zweitsprache des Fachbereichs Geistes- und Kulturwissenschaften der Universität Kassel vom 13. Februar 2013 (Mittbl. 16/2013, S. 1674)
- Berichtigung der Ordnung zur Änderung der Fachprüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Deutsch als Fremd- und Zweitsprache des Fachbereichs Geistes- und Kulturwissenschaften der Universität Kassel vom 13. Februar 2013 (Mittbl. 17/2013, S. 1720)

Inhalt

I. Allgemeines

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Akademischer Grad; Profiltyp
- § 3 Studienbeginn
- § 4 Regelstudienzeit, Umfang des Studiums
- § 5 Prüfungsausschuss

II. Masterabschluss

- § 6 Zulassungsvoraussetzungen zum Masterstudium
- § 7 Prüfungsteile des Masterabschlusses
- § 8 Bildung und Gewichtung der Noten
- § 9 Masterarbeit, Begleitkolloquium, Prüfungskolloquium

III. Übergangs- und Schlussbestimmungen

- § 10 Übergangsbestimmung
- § 11 In-Kraft-Treten

Anlagen

I. Allgemeines

§ 1 Geltungsbereich

Die Fachprüfungsordnung des Fachbereichs Geistes- und Kulturwissenschaften für den konsekutiven Masterstudiengang Deutsch als Fremd- und Zweitsprache ergänzt die Allgemeinen Bestimmungen für Fachprüfungsordnungen der Studiengänge mit den Abschlüssen Bachelor und Master (AB Bachelor/Master) der Universität Kassel in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Akademischer Grad, Profiltyp

(1) Aufgrund der bestandenen Masterprüfung verleiht der Fachbereich Geistes- und Kulturwissenschaften der Universität Kassel den akademischen Grad „Master of Arts“ (M.A.).

(2) Der Masterstudiengang Deutsch als Fremd- und Zweitsprache ist vom Profiltyp als anwendungsorientierter Studiengang mit starkem Forschungsbezug konzipiert. Näheres ergibt sich aus dem Modulhandbuch und dem Diploma-Supplement.

§ 3 Studienbeginn

Das Studium des Masterstudiengangs Deutsch als Fremd- und Zweitsprache kann nur jeweils zum Wintersemester aufgenommen werden.

§ 4 Regelstudienzeit, Umfang des Studiums

(1) Die Regelstudienzeit für das Masterstudium Deutsch als Fremd- und Zweitsprache beträgt vier Semester einschließlich der Masterarbeit.

(2) Im Masterstudium Deutsch als Fremd- und Zweitsprache werden 120 Credits erlangt, davon 24 Credits für die Masterarbeit.

§ 5 Prüfungsausschuss

(1) Die Entscheidungen in Prüfungsangelegenheiten im Masterstudiengang Deutsch als Fremd- und Zweitsprache trifft der Prüfungsausschuss für die Masterstudiengänge des Fachbereichs Geistes- und Kulturwissenschaften.

(2) Dem Prüfungsausschuss gehören an:

- drei Professorinnen oder Professoren, von denen mindestens eine/einer das Fach Deutsch als Fremd- und Zweitsprache vertritt,
- eine wissenschaftliche Mitarbeiterin oder ein wissenschaftlicher Mitarbeiter aus dem Fachbereich Geistes- und Kulturwissenschaften,
- eine Studierende oder ein Studierender eines der Masterstudiengänge des Fachbereichs Geistes- und Kulturwissenschaften.

II. Masterabschluss

§ 6 Zulassungsvoraussetzungen zum Masterstudium

(1) Zum Studium des Masterstudiengangs Deutsch als Fremd- und Zweitsprache kann nur zugelassen werden, wer:

a) einen Bachelorstudiengang in den Fächern Deutsch als Fremdsprache, Germanistik oder einem anderen sprachbezogenen Fach absolviert hat oder einen fachlich gleichwertigen berufsqualifizierenden Hochschulabschluss mit einer Regelstudienzeit von mindestens sechs Semestern mindestens mit der Note „gut“ (bis 2,5) erworben hat,

b) über gute deutsche Sprachkenntnisse verfügt und diese nachweisen kann durch TestDaF auf den Niveaustufen 3 x TDN 5 und 1 x TDN 4, DSH 3 oder eine gleichwertige Prüfung (BildungsinländerInnen sind hiervon ausgenommen),

c) ein ausführliches, sprachlich einwandfreies deutschsprachiges Exposé (Umfang ca. 3000 Zeichen, inkl. Leerzeichen) vorlegt, das Aufschluss über die wissenschaftliche Eignung und die persönliche Motivation für den Masterstudiengang Deutsch als Fremd- und Zweitsprache an der Universität Kassel gibt. Außerdem soll es Angaben über vorhandene Lehrerfahrungen und – unter Bezugnahme auf die Struktur, die Inhalte, die Schwerpunkte und die Zielsetzungen des Studiengangs – Aussagen über spezifische Studieninteressen sowie die mit dem Masterabschluss angestrebten beruflichen Ziele enthalten.

(2) Das Vorliegen der Voraussetzungen gem. Abs. 1 wird in der Regel aufgrund der schriftlichen Bewerbungsunterlagen festgestellt. Bei nicht ausreichend vorhandenen germanistischen Fachkenntnissen kann die Auflage erteilt werden, bis zu Beginn des zweiten Studienseesters einen germanistischen Vorkurs zu absolvieren. Darüber hinaus ist jeder zugelassene Bewerber/ jede zugelassene Bewerberin, verpflichtet, vor Aufnahme des Studiums ein ausführliches Einzelgespräch mit Lehrenden des Fachgebiets Deutsch als Fremd- und Zweitsprache zu führen. Werden im Rahmen dieses Gesprächs oder bei einem im Bedarfsfall durchgeführten Test sprachliche Defizite im Deutschen festgestellt, so kann der Prüfungsausschuss des Fachgebiets bzw. die Fachgebietsleitung die Auflage erteilen, bis zum Studienabschluss den Nachweis über ein vorzuziehendes sprachliches Niveau zu erbringen.

(3) In besonders begründeten Ausnahmefällen kann von der Note „Gut“ abgewichen werden.

§ 7 Prüfungsteile des Masterabschlusses

(1) Der Masterabschluss Deutsch als Fremd- und Zweitsprache umfasst Pflicht- und Wahlpflichtanteile und besteht aus folgenden Modulprüfungen:

Pflichtbereich:

Basismodul 1 (BM1): Grundlagen des Fachs in Theorie und Praxis	10
Basismodul 2 (BM2): Erwerb und Vermittlung von Fremd- und Zweitsprachen	10
Basismodul 3 (BM3): Wissenschaftliches Arbeiten	10

Anwendungsmodul 1 (AM1): Unterrichtspraktikum	10
Anwendungsmodul 2 (AM2): Forschungsprojekt	10

Wahlpflichtbereich

Vertiefungsmodul 1 (VM1): Planungsgrundlagen für den Unterricht DaF/DaZ	10
Vertiefungsmodul 2 (VM2): Gegenstände des Unterrichts DaF/DaZ	10
Vertiefungsmodul 3 (VM3): Mediale Lernumgebungen	10
Vertiefungsmodul 4 (VM4): Aktuelle Trends und Entwicklungen	10
Mastermodul (MM) gem. § 9 insgesamt	30
Masterarbeit	24
Begleitkolloquium	3
45-minütiges Prüfungskolloquium zur Masterarbeit	3
insgesamt	120

2) Die jeweiligen Studien- und Prüfungsleistungen sowie die jeweilige Prüfungsart (Klausur, mündliche Prüfung, schriftliche Hausarbeit etc.) sind dem Modulhandbuch zu entnehmen.

§ 8 Bildung und Gewichtung der Noten

(1) Ein Modul ist bestanden und kann als Teil des Masterabschlusses gewertet werden, wenn die Modulnote mind. ausreichend (4,0) beträgt.

(2) Besteht eine Modulprüfung aus kumulativen Leistungen, so errechnet sich die Modulnote gemäß §13 Abs. 4 AB Bachelor/Master. Für die Bildung der Modulnote werden die Teilprüfungsleistungen zu gleichen Teilen berücksichtigt, wobei jede Prüfungsleistung mit mindestens ausreichend (4,0) bestanden sein muss.

(3) Die Gesamtnote der Masterprüfung errechnet sich aus dem Durchschnitt der Noten der Modulprüfungen mit folgender Gewichtung:

Modulprüfungen: 60 %

Mastermodul: 40 % (Masterarbeit 30 %, Prüfungskolloquium 10 %).

§ 9 Masterarbeit, Begleitkolloquium, Prüfungskolloquium

(1) Das Thema der Masterarbeit wird frühestens im dritten Semester ausgegeben. Es kann nur ausgegeben werden, wenn sämtliche Basismodule, mindestens drei Vertiefungsmodul sowie ein Anwendungsmodul erfolgreich abgeschlossen wurden.

(2) Die Ausgabe des Themas und die Bestellung der Gutachterin/des Gutachters, die/der die Arbeit betreuen soll, erfolgt durch den Prüfungsausschuss. Die/der Studierende hat ein Vorschlagsrecht hinsichtlich des Themas sowie der Gutachterin/des Gutachters.

(3) Die Bearbeitungszeit der Masterarbeit beträgt 18 Wochen und beginnt mit dem Tag der Bekanntgabe des Themas. Das Thema muss so beschaffen sein, dass es innerhalb der vorgesehenen Frist bearbeitet werden kann.

(4) Für die Masterarbeit werden 24 Credits vergeben.

(5) Kann der erste Abgabetermin aus Gründen, die die Kandidatin oder der Kandidat nicht zu vertreten hat, nicht eingehalten werden, so verlängert der Prüfungsausschuss die Abgabefrist um die Zeit der Verhinderung, längstens jedoch um vier Wochen. Die Kandidatin/der Kandidat hat geeignete schriftliche Nachweise vorzulegen

(6) Die Masterarbeit ist in deutscher Sprache abzufassen und fristgerecht in drei gehefteten schriftlichen Exemplaren sowie in einer elektronischen Version (CD/DVD) beim Prüfungsamt einzureichen.

(7) Im Rahmen des Prüfungsmoduls ist ein Begleitkolloquium im Umfang von 3 Credits zu absolvieren.

(8) Die Masterarbeit ist im Rahmen eines Prüfungskolloquiums vorzustellen. Dieses Kolloquium besteht aus einer mündlichen Präsentation der Masterarbeit (Dauer ca. 15 Minuten) sowie einem anschließenden Prüfungsgespräch über die Thematik der Masterarbeit (Dauer ca. 30 Minuten). Das Kolloquium findet i.d.R. sechs Wochen nach Abgabe der Masterarbeit statt. Hierfür werden 3 Credits vergeben. Im Falle des Nichtbestehens des Kolloquiums kann dieses innerhalb von zehn Wochen einmal wiederholt werden.

III. Übergangs- und Schlussbestimmungen

§ 10 Übergangsbestimmung

Diese Prüfungsordnung gilt für Studierende, die das Studium des Masterstudienstudiengangs Deutsch als Fremd- und Zweitsprache der Universität Kassel nach Inkrafttreten dieser Ordnung beginnen. Studierende, die das Studium vorher begonnen haben, werden ab Beginn des Wintersemesters 2013 nach dieser Ordnung geprüft; sie können nach der zuvor für sie geltenden Prüfungsordnung geprüft werden, wenn sie bis spätestens 31. Dezember 2013 einen entsprechenden Antrag gestellt haben.

§ 11 In-Kraft-Treten

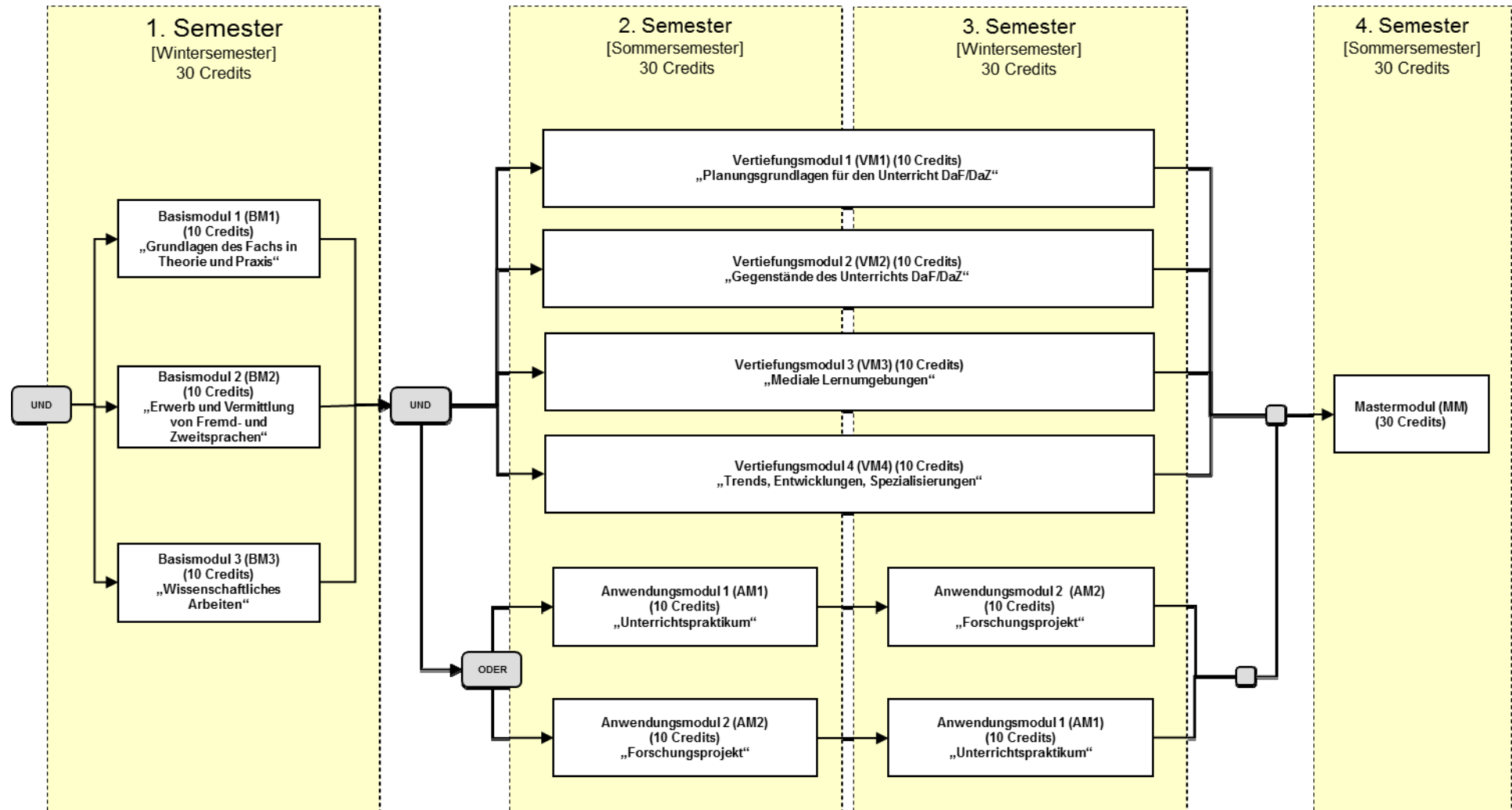
Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Universität Kassel in Kraft.

Kassel, den 12. August 2009

Der Dekan des Fachbereichs Sprach- und Literaturwissenschaften
Prof. Dr. Andreas Gardt

Masterstudiengang DaFZ (Neufassung vom 13.02.2013)

Studienverlaufsplan



**Modulkatalog des Masterstudiengangs Deutsch als Fremd- und Zweitsprache
(Stand: 5. Juli 2012)**

Modulnummer, Modulname	Basismodul 1 (BM1): „Grundlagen des Fachs in Theorie und Praxis“
Angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung und Inhalte des Fachs Deutsch als Fremd- und Zweitsprache kennen - Sensibilisierung für eine systematische und zielgerichtete Unterrichtsbeobachtung - Fähigkeit zur sachgerechten Reflexion über eigene Beobachtungserfahrungen - Grundlegende empirische Forschungsmethoden kennen
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Überblick über zentrale historische und aktuelle Entwicklungen und Inhalte des Fachs Deutsch als Fremd- und Zweitsprache und seiner Bezugswissenschaften - Einführung in die Grundlagen der Unterrichtsbeobachtung - Auseinandersetzung mit Aspekten des DaF/DaZ-Unterrichts mittels Unterrichtsdokumentationen - Einführung in die Grundlagen - Prinzipien, Ansätze Methoden - empirischer Forschung
Lehr-/ Lernformen	1 Vorlesung à 2 SWS (Pflicht) 1 Seminar à 2 SWS (Pflicht): aktive Teilnahme gemäß der jeweiligen Lehrveranstaltungsankündigung
Verwendbarkeit des Moduls	Master Deutsch als Fremd-/Zweitsprache
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dauer: 1 Semester Häufigkeit des Angebots: jedes Wintersemester
Sprache	Deutsch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Immatrikulation in den Masterstudiengang DaF/DaZ
Empfohlene Voraussetzungen	
Studentischer Arbeitsaufwand	<u>Veranstaltung 1 (Vorlesung):</u> <ul style="list-style-type: none"> - 30 Stunden (2 SWS) Kontaktstudium (1 Credit) - 60 Stunden Selbststudium inklusive Nachbereitung der Vorlesung (2 Credits) <u>Veranstaltung 2 (Seminar):</u> <ul style="list-style-type: none"> - 30 Stunden (2 SWS) Kontaktstudium (1 Credit) - 90 Stunden Selbststudium inklusive Vor- und Nachbereitung des Seminars, Durchführung von Unterrichtsbeobachtungen und Recherche von Forschungsprojekten (3 Credits)
Modulprüfungsleistung	<ul style="list-style-type: none"> - 1 schriftliche Klausur (Dauer: 90 Minuten) (2 Credits) - 1 unbenotetes Portfolio (1 Credit)
Anzahl Credits für das Modul	10
Modulverantwortliche/r	<i>Prof. Dr. Karin Aguado</i>

Modulnummer, Modulname	Basismodul 2 (BM2): „Erwerb und Vermittlung von Fremd- und Zweitsprachen“
Angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> - Sensibilisierung für fremd- und zweitsprachenunterrichtliche Prozesse - Erwerb grundlegender fachwissenschaftlicher Kenntnisse der Fremd- und Zweitsprachen-erwerbsforschung, der Sprachlehr- und -lernfor-schung sowie der Fremd- und Zweitsprachen-didaktik - Fremdsprachenerwerbsspezifische und didaktische Theorien und Modelle, ihre historische Entwicklung und ihre aktuellen Bezüge kennen - Fähigkeit zur kritischen Betrachtung, zur vergleichenden Analyse und zur Einschätzung der Relevanz der Theorien und Modelle für die Praxis des Lehrens und Lernens von Deutsch als Fremd- und Zweitsprache
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Überblick über Theorien, Modelle und Konzepte des Fremd- und Zweitsprachenerwerbs - Überblick über Methoden des fremd- und zweitsprachlichen Deutschunterrichts
Lehr- / Lernformen	2 Vorlesungen à 2 SWS (Pflicht)
Verwendbarkeit des Moduls	Master Deutsch als Fremd- /Zweitsprache
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dauer: 1 Semester Häufigkeit des Angebots: jedes Wintersemester
Sprache	Deutsch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Immatrikulation in den Masterstudiengang DaF/DaZ
Empfohlene Voraussetzungen	
Studentischer Arbeitsaufwand	<u>Veranstaltung 1 (Vorlesung):</u> <ul style="list-style-type: none"> - 30 Stunden (2 SWS) Kontaktstudium (1 Credits) - 60 Stunden Selbststudium inklusive Nachbereitung der Vorlesung (2 Credits) <u>Veranstaltung 2 (Vorlesung):</u> <ul style="list-style-type: none"> - 30 Stunden (2 SWS) Kontaktstudium (1 Credits) - 60 Stunden Selbststudium inklusive Nachbereitung der Vorlesung (2 Credits)
Modulprüfungsleistung	- 2 schriftliche Klausuren (Dauer: je 90 Minuten) (je Klausur 2 Credits = 4 Credits)
Anzahl Credits für das Modul	10
Modulverantwortliche/r	<i>Prof. Dr. Karin Aguado</i>

Modulnummer, Modulname	Basismodul 3 (BM3): „Wissenschaftliches Arbeiten“
Angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> - Wesentliche Grundlagen und Konventionen des wissenschaftlichen Arbeitens kennen - Erwerb von Methoden der Recherche, des Bibliographierens, des Exerpierens und des Protokollierens - Fähigkeit zur Anwendung der wichtigsten traditionellen und elektronischen Präsentationstechniken - Erwerb fortgeschrittener englischsprachiger Lesekenntnisse zwecks Rezeption wissenschaftlicher Fachtexte und Produktion eigener deutschsprachiger studienbezogener Texte
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Vermittlung von Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens - Einübung anhand von konkreten Aufgaben - Vermittlung von Strategien und Techniken der sinnentnehmenden Rezeption englischsprachiger Fachtexte - Einübung der Produktion eigener wissenschaftlicher Texte
Lehr-/ Lernformen	2 Veranstaltungen à 2 SWS (Pflicht): aktive Teilnahme gemäß der jeweiligen Lehrveranstaltungsankündigung
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Deutsch als Fremd- und Zweitsprache
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dauer: 1 Semester Häufigkeit des Angebots: jedes Wintersemester
Sprache	Deutsch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Immatrikulation in den Masterstudiengang DaF/DaZ
Empfohlene Voraussetzungen	
Studentischer Arbeitsaufwand	<p><u>Veranstaltung 1 (Seminar):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - 30 Stunden (2 SWS) Kontaktstudium (1 Credit) - 60 Stunden Selbststudium inklusive Vor- und Nachbereitung des Seminars sowie Erledigung kleinerer Aufgaben (2 Credits) <p><u>Veranstaltung 2 (Seminar):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - 30 Stunden (2 SWS) Kontaktstudium (1 Credit) - 60 Stunden Selbststudium (2 Credits) inklusive Vor- und Nachbereitung des Seminars
Modulprüfungsleistung	<ul style="list-style-type: none"> - 1 benotetes Portfolio (2 Credits) - 2 mündliche Kurzpräsentationen (2 Credits)
Anzahl Credits für das Modul	10
Modulverantwortliche/r	<i>Prof. Dr. Karin Aguado</i>

Modulnummer, Modulname	Anwendungsmodul 1 (AM1): „Unterrichtspraktikum“
Angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> - Kompetenzen im Hinblick auf die systematische Beobachtung, Planung und Analyse von Unterricht - Kenntnis von Lehrformen und -strategien, ihrer Organisation, Planung und Evaluation - Reflexion von Rahmenbedingungen für Unterricht - Qualitätsstandards von Unterricht Deutsch als Fremd/Zweitsprache und ihre Umsetzung in der Unterrichtspraxis - Prinzipien und Anwendung der Aktionsforschung - Reflexion der eigenen Lern-/Lehrbiografie
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen des Lehrens und Lernens von Sprachen - Unterrichtsmethoden - Lehrstile/Lernstile - Subjektive Theorien - Mikroteaching - Einführung in die Methoden und Instrumentarien der Aktionsforschung/Unterrichtsforschung - Unterricht beobachten, analysieren, planen, durchführen, evaluieren und dokumentieren
Lehr-/ Lernformen	3 Veranstaltungen à 2 SWS: aktive Teilnahme gemäß der jeweiligen Lehrveranstaltungsankündigung <ul style="list-style-type: none"> - Mikroteaching - Unterrichtspraktikum (= angeleitete Hospitationen und Unterrichtsversuche, davon drei mit Videografie dokumentierte Versuche)
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang DaF/DaZ (2. oder 3. Semester)
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dauer: 1 Semester Häufigkeit des Angebots: jedes Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Immatrikulation in den Masterstudiengang DaF/DaZ
Empfohlene Voraussetzungen	
Studentischer Arbeitsaufwand	<u>Veranstaltung 1 (Seminar):</u> <ul style="list-style-type: none"> - 30 Stunden (2 SWS) Kontaktstudium (1 Credit) - 60 Stunden (2SWS) Selbststudium inklusive Vor- und Nachbereitung (2 Credits) <u>Veranstaltung 2 (Mikroteaching):</u> <ul style="list-style-type: none"> - 30 Stunden (2 SWS) Kontaktstudium (1 Credit) - 60 Stunden (2SWS) Selbststudium inklusive Vor- und Nachbereitung (2 Credits) <u>Veranstaltung 3 (Mikroteaching):</u> <ul style="list-style-type: none"> - 30 Stunden (2 SWS) Kontaktstudium (1 Credit) - 60 Stunden (2 SWS) Aufwand für die Planung, Vorbereitung, Durchführung und Reflexion der eigenen Unterrichtsversuche (2 Credits)
Modulprüfungsleistung	- 1 schriftlicher Bericht über das Unterrichtspraktikum im Umfang von 15-20 Seiten à 1500 Zeichen (=22.500 bis 30.000 Zeichen) (inkl. Leerzeichen, ohne Anhänge etc.) (1 Credit)
Anzahl Credits für das Modul	10
Modulverantwortliche/r	<i>Dr. Dagmara Warneke</i>

Modulnummer, Modulname	Anwendungsmodul 2 (AM2): „Forschungsprojekt“
Angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis von Methoden und Verfahren der empirischen Fremdsprachenlehr- und -lernforschung - Kenntnis von Prinzipien und Qualitätsstandards empirischer Forschung - Fähigkeit zur selbständigen Auswahl und Entwicklung einer wissenschaftlichen Fragestellung - Kompetenzen im Hinblick auf die systematische Planung und Durchführung empirischer Fremdsprachenlehr- und -lernforschung - Fähigkeit zur angemessenen Präsentation und kritischen Evaluation des eigenen Projekts und
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefte Grundlagen der empirischen Forschung - Spezifische – qualitative und quantitative Methoden, Verfahren und Instrumentarien zur Untersuchung von fremdsprachlichen Lehr- und Lernprozessen - Planung, Durchführung, Dokumentation und Evaluation von empirischen Forschungsprojekten
Lehr-/ Lernformen	2 Veranstaltungen à 2 SWS: aktive Teilnahme gemäß der jeweiligen Lehrveranstaltungsankündigung 1 Forschungsprojekt (= Angeleitete Planung, Durchführung und Dokumentation eines empirischen Projekts)
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang DaF/DaZ (2. oder 3. Semester)
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dauer: 1 Semester Häufigkeit des Angebots: jedes Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Immatrikulation in den Masterstudiengang DaF/DaZ
Empfohlene Voraussetzungen	
Studentischer Arbeitsaufwand	<u>Veranstaltung 1 (Seminar):</u> <ul style="list-style-type: none"> - 30 Stunden (2 SWS) Kontaktstudium (1 Credit) - 60 Stunden (2 SWS) Selbststudium inklusive Vor- und Nachbereitung sowie Übernahme und Erledigung kleinerer Aufgaben (2 Credits) <u>Veranstaltung 2 (Seminar):</u> <ul style="list-style-type: none"> - 30 Stunden (2 SWS) Kontaktstudium (1 Credit) - 60 Stunden (2 SWS) Selbststudium inklusive Vor- und Nachbereitung sowie Kurzpräsentation des eigenen Forschungsprojekts (2 Credits) - 90 Stunden Aufwand für die Vorbereitung und Durchführung des Forschungsprojekts (3 Credits)
Modulprüfungsleistung	- 1 schriftlicher Bericht über das durchgeführte Forschungsprojekt im Umfang von 15–20 Seiten à 1500 Zeichen (= 22.500 bis 30.000 Zeichen) (inkl. Leerzeichen, ohne Anhänge etc.) (1 Credit)
Anzahl Credits für das Modul	10
Modulverantwortliche/r	<i>Prof. Dr. Karin Aguado</i>

Modulnummer, Modulname	Vertiefungsmodul 1 (VM1): „Planungsgrundlagen für den Unterricht DaF/DaZ“
Angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> - Lernprozesse in ihrem Bedingungsgefüge kennen und bewerten können - Grundlagen der curricularen Planung und Qualitätsstandards im nationalen und internationalen Kontext kennen - Formen von adressatenspezifischem DaF/DaZ-Unterricht und ihre Anwendung kennen - Sensibilisierung für Aspekte der Mehrsprachigkeit und ihrer Didaktik sowie einer interkulturellen Vielfalt
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Faktoren im Lehr- und Lerngeschehen (z.B.: Autonomes Lernen, Binnendifferenzierung, Lehrmethoden, Lernstile, Motivation) - Standards und Planungsmodelle (z.B.: Nationale und internationale Curricula, Testen, Prüfen, Evaluieren) - Adressatenorientierter Unterricht (z.B.: Deutsch in der Schule, Deutsch an der Universität, Deutsch in der Erwachsenenbildung, Berufsorientierter Unterricht, Alphabetisierung) - Interkulturalität (z.B. Sprachbewusstheit / Sprachlernbewusstheit, Mehrsprachigkeit)
Lehr-/ Lernformen	2 Veranstaltungen à 2 SWS (Wahlpflicht): aktive Teilnahme gemäß der jeweiligen Lehrveranstaltungsankündigung
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang DaF/DaZ (2. und/oder 3. Semester)
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dauer: 1 Semester Häufigkeit des Angebots: jedes Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Immatrikulation in den Masterstudiengang DaF/DaZ
Empfohlene Voraussetzungen	
Studentischer Arbeitsaufwand	<p><u>Veranstaltung 1 (Seminar):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - 30 Stunden (2 SWS) Kontaktstudium (1 Credit) - 60 Stunden Selbststudium inklusive Vor- und Nachbereitung sowie Übernahme und Erledigung kleinerer Aufgaben (2 Credits) <p><u>Veranstaltung 2 (Seminar):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - 30 Stunden (2 SWS) Kontaktstudium (1 Credit) - 60 Stunden Selbststudium inklusive Vor- und Nachbereitung sowie Übernahme und Erledigung kleinerer Aufgaben (2 Credits)
Modulprüfungsleistung	- 1 schriftliche Hausarbeit in <u>einer</u> der besuchten VM1-Veranstaltungen im Umfang von 15–20 Seiten à 1500 Zeichen (= 22.500 bis 30.000 Zeichen) (inkl. Leerzeichen, ohne Anhänge etc.) (4 Credits)
Anzahl Credits für das Modul	10
Modulverantwortliche/r	<i>Prof. Dr. Karin Aguado</i>

Modulnummer, Modulname	Vertiefungsmodul 2 (VM2): „Gegenstände des Unterrichts DaF/DaZ“
Angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse der theoretischen Grundlagen und sprachpraktischen Umsetzung zentraler Fertigkeitsbereiche im Lehren von DaF/DaZ - Fähigkeit zum zielgruppengerechten Einsatz von literarischen Texten - Kenntnis landeskundlicher Vermittlungskonzepte - Sensibilisierung für historische und aktuelle gesellschaftspolitische Entwicklungen deutschsprachiger Länder - Kenntnis der besonderen Inhalte und Bedingungen fachsprachlichen Unterrichts
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Sprachliche Fertigkeiten und deren Vermittlung - Wortschatzerwerb und -vermittlung - Grammatikerwerb und -vermittlung - Theorie und Praxis der Phonetik - Literarische Texte im DaF/DaZ-Unterricht - Landeskunde und ihre Didaktik
Lehr-/ Lernformen	2 Veranstaltungen à 2 SWS (Wahlpflicht): aktive Teilnahme gemäß der jeweiligen Lehrveranstaltungsankündigung
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang DaF/DaZ (2. und/oder 3. Semester)
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dauer: 1 Semester Häufigkeit des Angebots: jedes Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Immatrikulation in den Masterstudiengang DaF/DaZ
Empfohlene Voraussetzungen	
Studentischer Arbeitsaufwand	<p><u>Veranstaltung 1 (Seminar):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - 30 Stunden (2 SWS) Kontaktstudium (1 Credit) - 60 Stunden Selbststudium inklusive Vor- und Nachbereitung sowie Übernahme und Erledigung kleinerer Aufgaben (2 Credits) <p><u>Veranstaltung 2 (Seminar):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - 30 Stunden (2 SWS) Kontaktstudium (1 Credit) - 60 Stunden Selbststudium inklusive Vor- und Nachbereitung sowie Übernahme und Erledigung kleinerer Aufgaben (2 Credits)
Modulprüfungsleistung	<ul style="list-style-type: none"> - 1 Referat (Dauer: 20–30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung im Umfang von ca. 8 Seiten à 1500 Zeichen (= 12.000 Zeichen) (inkl. Leerzeichen, ohne Anhänge etc.) (2 Credits) - 1 mündliche Prüfung im Umfang von 20–30 Minuten zu den Inhalten der besuchten VM2-Veranstaltung, in der kein Referat gehalten wurde (2 Credits)
Anzahl Credits für das Modul	10
Modulverantwortliche/r	<i>Dr. Dagmara Warneke</i>

Modulnummer, Modulname	Vertiefungsmodul 3 (VM3): „Mediale Lernumgebungen“
Angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur selbstständigen und wissenschaftlich fundierten Bewertung der didaktischen Aufgaben und Funktionen medialer Lernumgebungen - Beziehungen der Lernmedien zu den anderen relevanten Größen der Lehr-Lernorganisation (Voraussetzungen bei den Lernenden, Bedingungen der Lernumgebung, Verknüpfung mit Lernzielen, -inhalten und -methoden) kennen - Erwerb umfassender praktischer Fertigkeiten zur Medienerstellung - Möglichkeiten des didaktischen Handelns, die sich durch den produktiven Umgang mit Medien erschließen, kennen
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Verbindung theoretischer Grundlagen des mediengestützten Fremdsprachenlernens mit praktischen Fertigkeiten der Lernmedienproduktion - Didaktische Grundlagen des mediengestützten Zweit- und Fremdsprachenlernens - Lehr-Lernmittelanalysen - Werkzeuge zur Lernmedienproduktion - Einsatz mediengestützter Lernformen (Lernplattformen, e-Learning, blended-Learning, m-Learning u.a.)
Lehr-/ Lernformen	2 Veranstaltungen à 2 SWS (Wahlpflicht): aktive Teilnahme gemäß der jeweiligen Lehrveranstaltungsankündigung
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang DaF/DaZ (2. und/oder 3. Semester)
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dauer: 1-2 Semester Häufigkeit des Angebots: jedes Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Immatrikulation in den Masterstudiengang DaF/DaZ
Empfohlene Voraussetzungen	
Studentischer Arbeitsaufwand	<p><u>Veranstaltung 1 (Seminar):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - 30 Stunden (2 SWS) Kontaktstudium (1 Credit) - 60 Stunden Selbststudium inklusive Vor- und Nachbereitung sowie Übernahme und Erledigung kleinerer Aufgaben (2 Credits) <p><u>Veranstaltung 2 (Seminar):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - 30 Stunden (2 SWS) Kontaktstudium (1 Credit) - 60 Stunden Selbststudium inklusive Vor- und Nachbereitung sowie Übernahme und Erledigung kleinerer Aufgaben (2 Credits)
Modulprüfungsleistung	1 schriftliche Hausarbeit im Umfang von 15-20 Seiten à 1500 Zeichen (= 22.500 bis 30.000 Zeichen) (inkl. Leerzeichen, ohne Anhänge etc.) oder eine vergleichbare Leistung in einer anderen medialen Form (in Absprache mit der/dem Lehrenden) in einer der beiden besuchten VM3-Veranstaltungen (4 Credits)
Anzahl Credits für das Modul	10
Modulverantwortliche/r	<i>Prof. Dr. Haymo Mitschian</i>

Modulnummer, Modulname	Vertiefungsmodul 4 (VM4): „Trends, Entwicklungen, Spezialisierungen“
Angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> - Aktuelle Entwicklungen im Fach Deutsch als Fremd- und Zweitsprache und seiner Disziplinen kennen, kritisch betrachten und ihre Relevanz einschätzen können - Fähigkeit zur kritisch-reflektierten Beteiligung am fachwissenschaftlichen Diskurs - Erwerb praktischer Kenntnisse hinsichtlich der Organisation und Durchführung wissenschaftlicher Veranstaltungen (Tagungen, Workshops, Exkursionen)
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Überblick über aktuelle Themen im Fach Deutsch als Fremd- und Zweitsprache und seinen Bezugsdisziplinen - Ausgewählte aktuelle Trends und Entwicklungen im DaF-/DaZ-Kontext - Sprachliches und außersprachliches Lehrerverhalten/Unterrichtssprache Deutsch
Lehr-/ Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> - 1 Veranstaltung à 2 SWS: aktive Teilnahme gemäß der jeweiligen Lehrveranstaltungsankündigung - 1 Projektseminar à 2 SWS: aktive Teilnahme gemäß der jeweiligen Lehrveranstaltungsankündigung - 1 Projektarbeit: eigenständige Themenwahl, Planung, Durchführung, Dokumentation und Evaluation - 1 Ringvorlesung à 2 SWS (wird nur im Wintersemester angeboten)
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang DaF/DaZ (2. und 3. Semester)
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dauer: 1–2 Semester Häufigkeit des Angebots: jedes Semester (Veranstaltung/Projektseminar) bzw. jedes Wintersemester (Ringvorlesung)
Sprache	Deutsch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Immatrikulation in den Masterstudiengang DaF/DaZ
Empfohlene Voraussetzungen	
Studentischer Arbeitsaufwand	<p><u>Veranstaltung 1:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - 30 Stunden (2 SWS) Kontaktstudium (1 Credit) - 60 Stunden Selbststudium inklusive Vor- und Nachbereitung sowie Übernahme und Erledigung kleinerer Aufgaben (2 Credits) <p><u>Projektseminar:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - 30 Stunden (2 SWS) Kontaktstudium (1 Credits) <p><u>Projektarbeit:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung eines Projekts (z.B. eines Workshops, einer Exkursion oder des Besuchs einer wissenschaftlichen Tagung): 60 Stunden (2 Credits) <p><u>Ringvorlesung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - 30 Stunden (2 SWS) Kontaktstudium (1 Credit)

Modulprüfungsleistung	<ul style="list-style-type: none"> - 1 schriftlicher Bericht im Umfang von 10-15 Seiten à 1500 Zeichen (= 22.500 bis 30.000 Zeichen) (inkl. Leerzeichen, ohne Anhänge etc.) über ausgewählte aktuelle Forschungsthemen, das durchgeführte Projekt, die organisierte Exkursion oder die besuchte wissenschaftliche Tagung (2 Credits) - 1 schriftliche Reflexion über die Inhalte der Ringvorlesung im Umfang von 2-3 Seiten à 1500 Zeichen (= 3000 bis 4500 Zeichen (inkl. Leerzeichen, ohne Anhänge etc.) (unbenotet) (1 Credits)
Anzahl Credits für das Modul	10
<i>Modulverantwortliche/r</i>	<i>Prof. Dr. Karin Aguado</i>

Modulnummer, Modulname	Mastermodul (MM)
Angestrebte Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> - Eigenständige Planung und Durchführung einer wissenschaftlichen Arbeit durch Anwendung der im Rahmen des Masterstudiums erworbenen Fach- und Methodenkenntnisse. Dazu gehört: - Fähigkeit zur eigenständigen Bearbeitung einer selbst gewählten wissenschaftlichen Fragestellung - Eigenständige Recherche und angemessene Rezeption und Verarbeitung der relevanten Literatur - Angemessene Auswahl, Begründung und Anwendung des methodischen Instrumentariums sowie deren kritisch-analytische Reflexion - Fähigkeit zur aktiven und konstruktiven Beteiligung am wissenschaftlichen Diskurs. Dazu gehört: - Sprachlich und wissenschaftlich angemessene Präsentation der eigenen Arbeit
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Strategien und Techniken zwecks angemessener Präsentation und Begründung des selbst gewählten Gegenstands, der Fragestellung sowie der Methoden und Ergebnisse der Masterarbeit - Einübung von Strategien und Verfahren der Verteidigung der Masterarbeit
Lehr-/ Lernformen	1 Master-Begleitkolloquium (2 SWS): aktive Teilnahme gemäß der jeweiligen Lehrveranstaltungsankündigung
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang DaF/DaZ (4. Semester)
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dauer: 1 Semester Häufigkeit des Angebots: jedes Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Immatrikulation in den Masterstudiengang DaF/DaZ Abschluss der Basismodule 1-3 Abschluss von mindestens drei Vertiefungsmodulen Abschluss von mindestens einem Anwendungsmodul
Empfohlene Voraussetzungen	
Studentischer Arbeitsaufwand	<u>Begleitkolloquium:</u> <ul style="list-style-type: none"> - 30 Stunden Kontaktstudium (2 SWS) (1 Credit) - 60 Stunden Selbststudium (Vor- und Nachbereitung) inklusive Vor- und Nachbereitung sowie Kurzpräsentation der eigenen Masterarbeit (2 Credits) <u>Masterarbeit und Prüfungskolloquium:</u> <ul style="list-style-type: none"> - 720 Stunden Anfertigung der Masterarbeit (24 Credits) - 90 Stunden Master-Präsentation und Verteidigung (Vorbereitung und Prüfungskolloquium) (3 Credits)
Modulprüfungsleistung	<ul style="list-style-type: none"> - Masterarbeit im Umfang von ca. 80 Seiten à 1500 Zeichen (= ca. 120.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, ohne obligatorische Erklärungen, Anhänge o.Ä.). Bearbeitungszeit: 18 Wochen - Prüfungskolloquium zwecks Präsentation und Verteidigung der Masterarbeit (Dauer: ca. 45 Minuten)
Anzahl Credits für das Modul	30
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Karin Aguado